

**Klasse: 5a**  
**gorski**

**Klassenlehrerin: Frau Na-**

## **Aufgaben für den Zeitraum vom 04.05.2020 – 08.05.2020**

### **Deutsch:**

Lektüre kaufen:

Anna Gavalda: 35 kg Hoffnung, arsedition, ISBN 978 3845 80181 0, kostet 6,99 Euro.

### **Englisch:**

**Vokabeln der Unit 4 lernen**

**Buch S.148 bearbeiten und ein eigenes Gedicht schreiben**

### **Mathematik:**

**Buch S.194 „Thema Brüche, Gemischte Schreibweise, Brüche erweitern, Brüche kürzen und Teil einer Größe bestimmen“ durchlesen und ein Buddy Book zum Thema „Brüche“ erstellen**

**Anleitung (Buddy Book):**

[https://unterrichten.zum.de/wiki/Buddy\\_Book](https://unterrichten.zum.de/wiki/Buddy_Book)

### **Biologie:**

**Praktikum**

**Material:**

- eine alte Untertasse bzw. ein altes Schälchen (ein flaches Behältnis)
- Samen (entweder: Kressesamen, Sonnenblumenkerne, Bohne oder Erbse) -
- Watte oder Blumenerde
- Wasser

**Durchführung:**

1. Füllt die Blumenerde bzw. die Watte in das flache Behältnis.
2. Legt im nächsten Schritt den Samen in die Erde bzw. Watte und deckt den Samen wieder mit Erde/Watte zu (ihr nehmt am besten mehrere Samen, da nicht bei jedem Samen eine Beobachtung zu machen ist).
3. Jetzt sucht ihr für eure Schälchen bei euch zu Hause einen sonnigen Platz am Fenster und stellt es dort ab.

4. Wenn ihr einen sonnigen Platz gefunden habt, gießt iht den Samen mit Wasser.

5. In den nächsten Tagen achtet ihr darauf, dass der Samen immer feucht gehalten

wird (feucht, also nicht zu viel gießen)

**Auswertung:**

Das Experiment sollte mindestens eine Woche dauern. Schreibt eure Beobachtungen auf und macht ein Foto vom sich verändernden Samen.

Am Ende des Experiments entfernt ihr vorsichtig die Blumenerde bzw. Watte vom Samen, macht ein Foto vom Samen, beschreibt die Veränderungen eures Samens und schickt mir eure Beschreibungen, mit Foto.

### **Kunst:**

**Viele Künstler und Schriftsteller haben zu besonderen Zeiten ein Tagebuch angefertigt. Da rein haben sie nicht nur geschrieben, sondern auch vieles darin gestaltet.**

**Fertige auch ein „Corona-Tagebuch“ an. Erstelle dafür ein eigenes Kapitel in deiner Kladde. Du kannst aber auch einen Schnellhefter mit Papier füllen oder ein leeres Heft verwenden.**

Sammele darin alles, was du dazu gestaltest (malen, zeichnen, collagieren, digitales Arbeiten, ...) und was dich interessiert bzw. was du an Material zum Thema findest.

### **Hier kommen ein paar Anregungen und Vorschläge:**

#### **• Informationen zum Virus sammeln**

- du kannst Informationen zum Virus und zu Statistiken (Zeitungsartikel, Internetdaten, ..)

malen, zeichnen, sammeln und einheften, ...

- Du kannst eine Corona-Collage aus Artikeln zusammenkleben

- ...

#### **• Male und/oder zeichne (freie Wahl der Mal- und Zeichenmittel)**

- ein Deckblatt

- was dich im Moment beschäftigt

- was dir gefällt und du ohnehin gerne malst und zeichnest

- all das, was du nach der Coronazeit wieder machen möchtest

- einen oder ein paar schicke Mundschutz-Entwürfe

- einen Comic (beispielsweise einen Tagesablauf)

- ein Filmplakat für einen Corona-Science-Fiction-Film

- ...

-

#### **• schreibe**

- einen Tagebucheintrag, von dir oder einer ausgedachten Person

- vielleicht hast du ja ein Rezept gegen den „Corona-Blues“?

- ...

• **gestalte etwas digital**

- Bilder

- Powerpoint-Präsentation

- Video

- ...

• **Platz für eigene Ideen**

- ...

- **Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!**
- **Mache so viel wie du schaffst und möchtest!**
- Das heißt aber nicht, dass du gar nichts machen sollst!**
- Dein Tagebuch präsentierst du, wenn wir wieder Kunstunterricht haben.**